



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 21.04.2010	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung: ☐ OBW bei absch. Beschlussfassung Magistrat
Dezernat II Amt: Finanzverwaltung	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	
Verteiler:	 Ja Nein ☒ ☐ Internetfähig	Vorlage-Nr. 2010/0189 Magistratsbeschluss-Nr.

Betreff: Konjunkturprogramme 2009 des Bundes und des Landes
hier: Mittelverschiebungen innerhalb des Straßenverkehrs- und Tiefbauamtes

Vorlage vom: 19. 4.2010

Beschlussvorschlag:

Den Mittelverschiebungen zugunsten der Maßnahmen Kasinostraße, Fußgängerunterführung und Kettenwiesenstraße, Straßenbrücke über den Ruthsenbach wird zugestimmt.

Anlagen:

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 19.04.2010

Das Straßenverkehrs- und Tiefbauamt teilt mit, dass die bei den Maßnahmen Kranichsteiner Straße – Grundhafte Fahrbahnerneuerung – und Rheinstraße, Straßenbrücke über die Bahn – Bauwerksanierung – erzielten Einsparungen von 50.000,-€ und 6.586,68 € für Mehrkosten bei anderen Maßnahmen genutzt werden können.

Bei der Maßnahme Kasinostraße, Fußgängerunterführung besteht derzeit ein Defizit von 50.000,-€. Hierfür sollen die Einsparungen der Kranichsteiner Straße Verwendung finden. Damit wäre die Maßnahme gedeckt.

Für die Mehrkosten, die sich bei der Maßnahme Kettenwiesenstraße, Straßenbrücke über den Ruthsenbach – Bauwerkssanierung – bereits im Ausschreibungsverfahren abzeichnen, würden die Einsparungen der Rheinstraße von 6.586,68 € verwandt.

Darmstadt, den 19.April 2010

Der Dezernent II

Wolfgang Glenz
Bürgermeister